

# DIE LEHRE - BERUFSAUSBILDUNG FÜR DIE ZUKUNFT

Die Lehre ist eine praxisbezogene Berufsausbildung und in Österreich die wichtigste Form der Berufsausbildung. Durchschnittlich 40 % eines Altersjahrganges entscheiden sich für einen Lehrberuf. Derzeit gibt es in Österreich rund 200 Lehrberufe (z.B. Metalltechnik, Tischlerei, Koch/Köchin, Einzelhandel, Mechatronik, Bürokaufmann/-frau, Informationstechnologie - Technik).

Voraussetzung für den Beginn einer Lehre ist, dass Jugendliche in Österreich nicht mehr schulpflichtig sind. Grundkenntnisse (insbesondere Deutsch und Mathematik) sind sehr wichtig. Die Ausbildungsdauer (**Lehrzeit**) beträgt **2 bis 4 Jahre**. Die meisten Lehrberufe dauern 3 oder 3,5 Jahre.

Die **Lehrlingsausbildung** wird auch als **duale Ausbildung** bezeichnet, weil die Ausbildung an zwei Lernorten stattfindet. Die praktische Ausbildung im **Lehrbetrieb** wird durch die Ausbildung in der **Berufsschule** ergänzt und vertieft.

## LEHRBETRIEB

(80 % der Ausbildungszeit)

- Lernen der neuesten Techniken durch eigenes Tun
- Lernen bei produktiver Arbeit
- Lernen gemeinsam mit anderen
- Ausüben einer qualifizierten Tätigkeit sofort nach der Lehre

## BERUFSSCHULE

(20 % der Ausbildungszeit)

- Förderung und Ergänzung der betrieblichen Ausbildung durch beruflichen Fachunterricht
- Vertiefung der Allgemeinbildung (Deutsch, Mathematik usw.)
- fachorientierte Fremdsprachenausbildung (Englisch)



Die **Berufsschule** wird entweder während des ganzen Jahres (ein- bis zweimal pro Woche) oder als Lehrgang (acht bis zwölf Wochen in einem Stück) besucht. Die restliche Zeit lernt und arbeitet der Lehrling im Betrieb.

## WARUM EINEN LEHRBERUF ERLERNEN?



- Ein Lehrabschluss bietet den Jugendlichen gute Chancen am Arbeitsmarkt.
- Sie verdienen bereits während der Ausbildung ihr eigenes Geld.
- Sie können erlerntes Wissen gleich in der Praxis umsetzen.
- Sie erhalten eine abgeschlossene Berufsausbildung.
- Sie können gleichzeitig die Matura machen (Berufsreifeprüfung: Modell Lehre und Matura).

## KARRIERE MIT LEHRE

Nach Abschluss der Ausbildung in einem Lehrberuf stehen den Jugendlichen viele Möglichkeiten zur Weiterbildung offen, die ihnen Aufstiegs- und Entwicklungschancen bieten, z. B.:

- zusätzliche Lehrabschlussprüfung in einem verwandten Lehrberuf
- Prüfung zum/zur **Werkmeister/in**
- **Meisterprüfung**
- Zugang zu akademischen Lehrgängen
- **Führungsfunktion im Unternehmen**
- Selbstständigkeit
- **Berufsreifeprüfung** („Lehre und Matura“) oder **Studienberechtigungsprüfung** um ein Studium an einer Universität oder Fachhochschule zu beginnen

